

**NIEDERSCHRIFT**  
über die am  
Dienstag, 26. Juni 2018, stattgefundene  
**G E M E I N D E R A T S I T Z U N G**

**Ort:** Rathaus Allentsteig, Hauptstraße 23, großer Sitzungssaal

**Beginn:** 20.00 Uhr

**Ende:** 20.59 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender Bgm. Jürgen Koppensteiner

Vizebgm. Georg Marksteiner

**Stadträte:**

Ewald Gamper, Franz Edinger, Elisabeth Klang, Alois Kainz

**Gemeinderäte:**

Sonja Schindler, Leopoldine Waidhofer, Rainer Klang, Josef Schweizer, Erich Pfeisinger,  
Johann Schmid, Eva Kainz, Horst Strasser

**Entschuldigt:** StR Reinhard Waldhör, GR Manfred Zipfinger, GR Darwin Ableidinger,  
GR Heidelinde Dobrovolny, GR Sonja Sasovics

Bgm. Jürgen Koppensteiner bestellt Herrn StADir. Andreas Nachbargauer zum Schriftführer.

Der Bürgermeister teilt mit, dass zur Unterstützung des Protokolls Geräte zur Schallaufzeichnung verwendet werden.

Vor Sitzungsbeginn werden schriftlich folgende Dringlichkeitsanträge eingebracht:

*Bgm. Jürgen Koppensteiner:*

**DR 1) Grundtausch mit Erich Pfeisinger jun. – EZ 59, KG Allentsteig**

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

StR Franz Edinger:

**DR 2) Walter Eberl –E-Leitung auf Gemeindegrund**

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

StR Ewald Gamper:

**DR 3) Atommüll – Nein danke! - Ergänzung**

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

Die Behandlung der Dringlichkeiten erfolgt nach TOP 18 im öffentlichen Sitzungsteil.

### **TAGESORDNUNG:**

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
2. Bericht Gebarungsprüfung
3. Abänderung GR-Beschluss Erhaltungsprogramm Güterwege 2018
4. Vertrag Querung Zwinzenbach BA 04 WVA
5. Grundstücksangelegenheiten
6. Vergabe Gemeindewohnungen
7. Vergabetarife Jugendwiese
8. Ankauf Mähfahrzeuge Bauhof
9. Ansuchen vorzeitige Verlängerung Pachtverhältnis Seerestaurant
10. Ansuchen Förderung einspuriger E-Fahrzeuge
11. Ansuchen Förderung klimarelevantes Projekt
12. Ansuchen Förderung Anschaffungen FF Bernschlag
13. Hydrantenüberprüfung
14. Neugestaltung Homepage
15. Ankauf Wasserspielgerät Stadtsee
16. Herstellung Hausanschlüsse am Sonnenhang
17. Regelung Ausfallhaftung Wohnhaus Waldviertler Straße 2
18. Vorhaben Zaun und Wegsperre Jugendwiese

### **Nicht öffentliche Sitzung:**

19. Personalangelegenheit

### **Zu Punkt 1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 24. April 2018 wurde rechtzeitig erstellt und den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen nachweislich zugestellt.

Es wird ohne Verlesung genehmigt und unterfertigt.

### **Zu Punkt 2) Bericht Gebarungsprüfung**

Dem Gemeinderat wird das Ergebnis der angesagten Gebarungsprüfung vom 23. Mai 2018 vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht.

### **Zu Punkt 3) Abänderung GR-Beschluss Erhaltungsprogramm Güterwege 2018**

In der Sitzung des Gemeinderates am 24. April 2018 wurde die Durchführung der Arbeiten im Rahmen des Güterwegeerhaltungsprogramms 2018 in der Höhe von EUR 10.000,00 beschlossen. Die Abteilung Güterwege hat für die Sanierung der Tränkdecke beim Kreuzföhrenweg in der KG Thaua ein Angebot der Fa. BITUBAU GmbH, 8142 Wundschuh, eingeholt. Dieses Angebot beläuft sich auf EUR 14.736,00 (inkl. 20% MwSt.) – zusätzlich kommen noch Kosten für Recyclingmaterial (Anlieferung und Einbau) hinzu.

In einer Besprechung mit der Abt. Güterwege wurde folgender Rahmen festgelegt:

<b>Gesamtkosten</b>	<b>EUR 19.000,00</b>
davon Erhaltungsprogramm	EUR 10.000,00
Rest von Katastrophenschäden	EUR 9.000,00

Die Finanzierung erfolgt einerseits über das Erhaltungsprogramm (gemäß GR-Beschluss vom 24. April 2018), andererseits in Form von überplanmäßigen Ausgaben in der Höhe von EUR 9.000,00 (HH-Stelle 5/7100-0020), die durch Einnahmen von Mitteln des Katastrophenfonds (HH-Stelle 6/7100+8640) in der Höhe von EUR 4.500,00 sowie durch Erhöhung der Zuführung vom OH (6/7100+9100) von EUR 4.500,00 auf EUR 9.000,00). Die Bedeckung dieser überplanmäßigen Ausgabe auf der HH-Stelle 1/9800-9100 in der Höhe von EUR 4.500,00 erfolgt durch den höher ausgefallenen Soll-Überschuss des Jahres 2017.

StR Franz Edinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Beschluss vom 24. April 2018, TOP 7, dahingehend abändern, dass im Rahmen des Erhaltungsprogramms 2018 insgesamt EUR 19.000,00 zur Verfügung stehen und die Bedeckung der überplanmäßigen Ausgabe wie oben angeführt erfolgt.

#### **Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

a.o. Vorhaben Nr. 7, HH-Stelle 5/7100-0020, Land- und forstwirtschaftl. Wegeerhaltung – Feldwegebau, VA-Betrag EUR 10.000,00, überplanmäßig EUR 9.000,00, Bedeckung siehe Text

### **Zu Punkt 4) Vertrag Querung Zwinzenbach BA 04 WVA**

Vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserrecht und Schifffahrt, wurde ein Vertrag vorgelegt über die Benützung von öffentlichem Wassergut (bundeseigene Grundstücke Nr. 4020/1, und 4020/5, KG Allentsteig, Querung und Auslaufbauwerk „Zwinzbach“) zum Zweck der Errichtung, der Erhaltung und des Betriebes des Bauabschnittes

04 der Wasserversorgungsanlage Allentsteig. Diesem vorliegenden Vertrag soll die Zustimmung erteilt werden.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und dem vorliegenden Vertrag mit dem Amt der NÖ Landesregierung die Zustimmung erteilen.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

### **Zu Punkt 5) Grundstücksangelegenheiten**

#### **5.1. Elisabeth Pazour, Seestraße 4, 3804 Allentsteig**

Frau Pazour ist die neue Besitzerin der Liegenschaft Seestraße 4. Sie ersucht den Gemeinderat mit Schreiben vom 30.05.2018 um Verkauf eines Grundstücksteils der gemeindeeigenen Parzelle 143/1, KG Allentsteig, welches an ihre Liegenschaft angrenzt. Sie würde einen 5m breiten Grundstücksstreifen in der Länge ihrer Liegenschaft benötigen.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und das Ansuchen um einen Verkauf eines Grundstücksteils der Parzelle 143/1, KG Allentsteig, mit der Begründung ablehnen, dass momentan die zukünftigen Pläne betreffend das Haus der FF-Allentsteig (Erweiterung, Umbau, ...) nicht absehbar sind und deswegen ein Verkauf von Grundflächen in diesem Bereich nachteilig sein könnte.

**Beschluss: Der Antrag wird mit 13 Stimmen dafür  
und 1 Stimmenthaltung (GR Johann Schmid) angenommen.**

#### **5.2. Michael Kratochvil – Pacht ehemaliges Milchhaus Dr. Ernst Krennstraße**

Herr Michael Kratochvil, Hauptstraße 6/1, 3804 Allentsteig, ersucht den Gemeinderat mit Schreiben vom 11. Juni 2018 um eine langfristige Verpachtung des ehemaligen Milchhauses in der Dr. Ernst Krennstraße. Als Pachtbetrag würde er das Objekt sanieren und auf die Pachtdauer instand halten.

Bei positivem Beschluss des Gemeinderates würde er einen Baumeister mit der Beurteilung des Bauzustandes des Milchhauses beauftragen, um für sich die Kosten der Sanierung feststellen zu lassen. Falls diese Kosten für Herrn Kratochvil passen, würde er die Erstellung des Pachtvertrages veranlassen. In diesem Pachtvertrag sind die Vorgaben (Rechte / Pflichten) genau festzulegen.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge grundsätzlich beschließen, das Milchhaus in der Dr. Ernst Krennstraße für die Dauer von 99 Jahren an Herrn Michael Kratochvil, Hauptstraße 6/1, 3804 Allentsteig, zu verpachten. Als Pachtbetrag ist das Objekt zu sanieren und auf die Dauer der Verpachtung instand zu halten. Weiters ist ein Betrag in der Höhe von EUR 1,00 / Jahr zu entrichten. Das Gebäude ist so zu sanieren, dass es im Falle eines Abbruchs des angrenzenden Gebäudes auf der Liegenschaft Hauptstraße 4, 3804 Allentsteig, eigenständig bestehen bleiben kann. Die Stadtgemeinde Allentsteig ist hinsichtlich der Bausubstanz des Milchhauses schad- und klaglos zu halten. Falls Herr Kratochvil diesem Pachtangebot näher treten sollte, ist der entsprechende Pachtvertrag auf Kosten des Pächters erstellen zu lassen.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**5.3. Grundverkauf Wienerstraße – Entwidmung öffentliches Gut**

Das Vermessungsbüro Dr. Herbert Döllner, 3910 Zwettl, hat die Vermessungsurkunde (GZ 11932/17 vom 16. April 2018) des Grundstücksverkaufs in der Wienerstraße (von Wienerstraße 35 bis Wienerstraße 45) vorgelegt.

**Folgende Trennstücke sind aus dem öffentlichen Gut zu entwidmen:**

- Trennstück Nr. 1 (137 m<sup>2</sup>)
- Trennstück Nr. 2 (529 m<sup>2</sup>)
- Trennstück Nr. 3 (360 m<sup>2</sup>)
- Trennstück Nr. 4 (515 m<sup>2</sup>)

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die oben angeführten Trennstücke der Vermessungsurkunde GZ 11932/17 vom 16. April 2018 des Büros Dr. Herbert Döllner aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Allentsteig entwidmen.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Zu Punkt 6) Vergabe Gemeindewohnungen**

**Seestraße 6/5**

Die Wohnung Seestraße 6/5 war von 7. bis 14. Juni 2018 öffentlich ausgeschrieben. Die Wohnung weist eine Größe von 72 m<sup>2</sup> auf (Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Vorzimmer, Bad, WC, Abstellraum) und die Gesamtmiete inkl. Betriebskosten beträgt EUR 280,50 (inkl. 20% MwSt.).

Folgende Ansuchen liegen für diese Wohnung vor:

- Krecek Michaela, 3900 Schwarzenau
- Wögenstein Michael, 3804 Allentsteig
- Buxbaum Jessica, 4252 Liebenau (primär Bahnhofstraße 12A/8 – weiters auch für diese Wohnung)
- Mattes Michael, 3830 Waidhofen/Thaya (primär diese Wohnung – weiters auch für Bahnhofstraße 12A/8)

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Gemeindewohnung Nr. 5 in der Seestraße 6 ab 1. Juli 2018, an Herrn Michael Wögenstein, derzeit 3804 Allentsteig, zu einer monatlichen Miete in der Höhe von EUR 280,50 (inkl. 20% MwSt.) und Betriebskosten) vergeben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages****Zu Punkt 7) Vergabetarife Jugendwiese**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30. Juni 2009 die Vergabetarife für die Jugendwiese festgelegt. Auf Grund der umfangreichen Erweiterungsmaßnahmen sollen diese Tarife neu festgelegt werden.

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und folgende Tarife und Vergabemodalitäten beschließen:

- Antragstellung schriftlich – Formular am BÜS erhältlich
- 1 Tag = von 10 Uhr bis 10 Uhr des Folgetages
- Unkostenbeitrag 1 Tag = EUR 50,00, 2 Tage = EUR 70,00 und 3 Tage = EUR 90,00
- Kautions EUR 100,00
- Von der Verrechnung des Unkostenbeitrages sowie der Kautions sind der Kindergarten, die Schulen sowie öffentlich zugängliche, einem karitativen Zweck dienende Veranstaltungen ausgenommen

Die neue Regelung tritt ab der Eröffnung der Jugendwiese am 14. Juli 2018 in Kraft.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 2/2690+8170, Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen – Unkostenbeitrag Benützung Jugendwiese, VA-Betrag EUR 400,00

## **Zu Punkt 8) Ankauf Mähfahrzeuge Bauhof**

### **8.1. Mähfahrzeug**

Die geplante Umstellung auf einen Mulchmäher bringt verschiedene Vorteile (z.B. wegfallende Entsorgung des Grünschnitts, geringerer Personalaufwand beim Mähen, usw.).

Nach einem Praxistest, bei dem die Mitarbeiter des Bauhofs Gelegenheit hatten, den Mulchmäher im Einsatz zu erleben, wurden folgende Angebote eingeholt:

Widhalm Landtechnik GmbH, 3800 Göpfritz	EUR 24.100,00
Engelbert Lehenbauer, 3910 Zwettl	EUR 25.842,30
Josef Spiegl, 2094 Zissersdorf	EUR 24.250,00

Alle Preise verstehen sich inkl. 20% MwSt.

StR Franz Edinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Mulchmäher Husqvarna Rider P525D in der gewünschten Ausstattung zu einem Preis in der Höhe von EUR 24.100,00 (inkl. 20% MwSt.) bei der Fa. Widhalm Landtechnik GmbH, 3800 Göpfritz, ankaufen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

a.o. Vorhaben Nr. 11, HH-Stelle 5/8200-0400 Bauhof-Fahrzeugankauf, VA-Betrag EUR 30.000,00

### **8.2. Seitenmulcher**

In Ergänzung zu unserem Böschungsmäher soll ein Seitenmulcher für die New Holland Traktoren angekauft werden. Vorteil dieses Gerätes ist die Arbeitsbreite von 200 cm, die im ebenen Gelände bzw. beim Mähen der Bankette der Gemeindewege eine Erleichterung der Arbeit mit sich bringt.

StR Franz Edinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Seitenmulcher Tehnos MB 200 LW Profi in der gewünschten Ausstattung zu einem Preis in der Höhe von EUR 5.800,00 (inkl. 20% MwSt.) beim Raiffeisen Lagerhaus Gmünd-Vitis, 3950 Gmünd, ankaufen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

a.o. Vorhaben Nr. 11, HH-Stelle 5/8200-0400 Bauhof-Fahrzeugankauf, VA-Betrag EUR 5.900,00

### **Zu Punkt 9) Ansuchen vorzeitige Verlängerung Pachtverhältnis Seerestaurant**

Gabor Szabo und Laura Meryova führen seit Mai 2017 das Seerestaurant. Der Pachtvertrag ist grundsätzlich bis 30. April 2019 befristet und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, sofern keine Kündigung seitens der Vertragsparteien ausgesprochen wird. Aufgrund von geplanten Investitionen wie z.B. Erweiterung der Küchenräumlichkeiten und Küchengeräte ersuchen Gabor Szabo und Laura Meryova den Gemeinderat, das Pachtverhältnis vorzeitig bis 30. April 2023 zu verlängern, um Planungssicherheit zu haben.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates nicht folgen, sondern auf Grund von diversen Meldungen von Gästen das Pachtverhältnis vorerst nicht vorzeitig zu verlängern. Der laufende Betrieb wird bis Ende 2018 verfolgt. Die Entscheidung über eine vorzeitige Verlängerung des Pachtvertrages erfolgt somit frühestens Ende des Jahres 2018.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

### **Zu Punkt 10) Ansuchen Förderung einspuriger E-Fahrzeuge**

Folgende Ansuchen um Förderung einspuriger E-Fahrzeuge wurden abgegeben:

- Franz Weghuber, Hauptstraße 1
- Christina Meixner, Bernschlag 16
- Reinhard Tauber, Steinbreite 13
- Manfred Bauer, Schaichgasse 4
- Johanna Dworak, Freiheitsstraße 17/1/4

StR Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Antragstellern eine Förderung in der Höhe von jeweils EUR 100,00 gewähren.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/5290-7781, Förderung einspuriger Elektrofahrzeuge – VA-Restbetrag EUR 1.430,10

StR Alois Kainz verlässt um 20.28 Uhr den Sitzungssaal.

### **Zu Punkt 11) Ansuchen Förderung klimarelevantes Projekt**

Folgende Ansuchen um Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes der Stadtgemeinde Allentsteig wurden abgegeben:

- Thomas Rosenkranz, Thaua 110, Photovoltaikanlage
- Engelbert und Maria Müllner, Pereirastraße 7, Photovoltaikanlage

StR Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Antragstellern eine Förderung in der Höhe von jeweils EUR 181,50 gewähren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/5290-7780 Förderung im Rahmen von „Nutzung erneuerbarer Energie“ – VA-Restbetrag EUR 1.000,00

**Zu Punkt 12) Ansuchen Förderung Anschaffungen FF Bernschlag**

Von der FF Bernschlag wurde mit Schreiben vom 30. April 2018 ein Ansuchen um Förderung der Ausstattung eines neuen Feuerwehrmitgliedes am Stadtamt abgegeben. Die Ausstattung umfasst die persönliche Schutzausrüstung, die Einsatzuniform sowie die A-Uniform. Die Kosten belaufen sich laut Rechnung der Fa. Weichseldorfer GmbH, 3521 Untermeisling, auf insgesamt EUR 1.448,76.

StR Alois Kainz betritt um 20.29 Uhr wieder den Sitzungssaal.

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, der FF-Bernschlag die Kosten für die Ausstattung eines neuen FF-Mitgliedes in der Höhe von EUR 1.448,76 zur Gänze zu subventionieren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/1640-6170 Förderung der Brandbekämpfung – Instandhaltung Feuerwehrfahrzeuge, Geräte – VA-Restbetrag EUR 5.389,88

**Zu Punkt 13) Hydrantenüberprüfung**

Von der Freiwilligen Feuerwehr Allentsteig wurde eine Liste der im Rahmen der Hydrantenbegehung festgestellten Mängel übermittelt.

Sollten im Zuge der Behebung überplanmäßige Kosten (Material, Arbeitszeit, ...) entstehen, sind diese grundsätzlich durch den höher ausgefallenen Soll-Überschuss abgedeckt.

Betroffene HH-Stelle 1/1640-0500 – Löschwasserleitung Hydrantenankäufe, VA-Betrag EUR 2.500,00.

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über diese Angelegenheit.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass überplanmäßige Kosten auf der Haushaltsstelle 1/1640-0500, welche im Rahmen der Mängelbehebung an den Hydranten im Stadtgebiet Allentsteig anfallen, durch den höher ausgefallenen Soll-Überschuss des Haushaltsjahres 2017 gedeckt werden.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/1640-0500 – Löschwasserleitung Hydrantenankäufe, VA-Betrag EUR 2.500,00

**Zu Punkt 14) Neugestaltung Homepage**

Die Homepage der Stadtgemeinde Allentsteig, [www.allentsteig.gv.at](http://www.allentsteig.gv.at), ist technisch und optisch in die Jahre gekommen und soll einem Re-Design unterzogen werden. Geplant ist, auch die Homepages der Allentsteiger Schulen in diese Neugestaltung miteinzubeziehen. Besonders wichtig ist in diesem Zusammenhang das responsive Design für mobile Endgeräte. Das bedeutet, dass sich Inhalts- und Navigationselemente sowie der strukturelle Aufbau der Website der Bildschirmauflösung des Endgerätes (Desktop, Tablet, Smartphone...) anpassen. Die Fa. gemdat, 2100 Korneuburg, bietet ein sogenanntes „Dienstleistungspaket Mobility“ an, welches die optische Überarbeitung und das responsive Design umfasst.

Im Dienstleistungspaket Mobility sind die Zusatzseiten für die Volks- und die Neue Mittelschule sowohl bei den Anschaffungs- als auch den laufenden Wartungskosten inkludiert. Da die Unterstützung bei der Überarbeitung und der Neugestaltung unserer Homepage nach tatsächlichem Aufwand erfolgt, könnten Zusatzseiten einen zusätzlichen Aufwand bedeuten. Das Dienstleistungspaket Mobility kostet EUR 3.720,00 (inkl. 20% MwSt.).

StR Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Fa. gemdat, 2100 Korneuburg, mit der Neugestaltung der Homepages der Stadtgemeinde Allentsteig und der Allentsteiger Schulen beauftragen und das „Dienstleistungspaket Mobility“ zu einem Gesamtpreis in der Höhe von EUR 3.720,00 (inkl. 20% MwSt.) bestellen. Die Bedeckung dieser überplanmäßigen Ausgabe auf der HH-Stelle 1/0100-7280 erfolgt durch den höher ausgefallenen Soll-Überschuss des Jahres 2017.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/0100-7280, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit, VA-Restbetrag EUR 2.964,00

### **Zu Punkt 15) Ankauf Wasserspielgerät Stadtsee**

Als Attraktion für den Stadtsee soll ein Wasserspielgerät angekauft werden. Das Angebot der Fa. Wibit Sports GmbH, D-46395 Bocholt, für einen „Spinner“ inklusive elektrischer Pumpe, Manometer sowie Transport- und Verpackungskosten beläuft sich auf EUR 2.716,03 (inkl. 20% MwSt.)

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Ankauf eines Wasserspielgerätes „Spinner“ bei der Fa. Wibit Sports GmbH, D-46395 Bocholt, zu einem Gesamtpreis in der Höhe von EUR 2.716,03 (inkl. 20% MwSt.) genehmigen. Die Bedeckung dieser überplanmäßigen Ausgabe auf der HH-Stelle 1/8310-0430 erfolgt durch den höher ausgefallenen Soll-Überschuss des Jahres 2017.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/8310-0430 – Freibäder – Betriebsausstattung, VA-Restbetrag EUR 2.303,73

### **Zu Punkt 16) Herstellung Hausanschlüsse am Sonnenhang**

In der Siedlung am Sonnenhang fehlen im Bereich der zuletzt geteilten Restfläche teilweise noch Anschlüsse der neuen Liegenschaften an die ABA (2 Stk. RW und SW) bzw. WVA (4 Anschlüsse) der Stadtgemeinde Allentsteig.

#### Folgende Firmen wurden um Abgabe eines Angebotes ersucht:

STRABAG AG, 3532 Rastendorf	EUR 14.234,62
Swietelsky Baugesellschaft m.b.H., 3910 Zwettl	EUR 23.604,00
Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., 3950 Gmünd	kein Angebot abgegeben

Alle Preise verstehen sich inkl. 20% MwSt.

StR Franz Edinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Herstellung der fehlenden Liegenschaftsanschlüsse an die ABA bzw. WVA der Stadtgemeinde Allentsteig in der Siedlung Am Sonnenhang an die Fa. STRABAG AG, 3532 Rastendorf, zu einem Preis in der Höhe von EUR 14.234,62 (inkl. 20% MwSt.) vergeben.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

a.o. Vorhaben Nr. 3 bzw. 9 HH-Stellen 5/8500-00 bzw. 5/8510-00

### **Zu Punkt 17) Regelung Ausfallhaftung Wohnhaus Waldviertlerstraße 2**

Der in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossene Wohnzususs für die WAV-Wohnung Nr. 6 im Wohnhaus Waldviertlerstraße 2 ist nicht tragend geworden.

Die Ausfallhaftung für dieses Wohnhaus der gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft Waldviertel (WAV) läuft noch bis 31. Dezember 2019, da der Mietvertrag für dieses Wohnhaus mit 31. Dezember 2019 erlischt.

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Beschluss vom 24. April 2018 wie folgt abändern:

Der Gemeinderat beschließt einen Wohnzuschuss in Höhe von EUR 75,00 / für freie Wohnungen im Wohnhaus Waldviertlerstraße 2. Die Dauer des Wohnzuschusses beträgt 6 Monate ab Mietbeginn. Wohnzuschüsse, die nach dem 1. Juli 2019 tragend werden, gelten jedoch längstens bis 31. Dezember 2019.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle 1/4200-7000, Mietzinse-Leerstehungskosten, VA-Restbetrag EUR 2.400,00

**Zu Punkt 18) Vorhaben Zaun und Wegsperre Jugendwiese**

Im Bereich der Jugendwiese ist es notwendig, den Zaun in Richtung Stadtsee zu erneuern sowie eine Wegsperre zu installieren. Die Abgrenzung in Richtung Stadtsee wurde bereits in einer Sitzung des Ausschusses „Bauwesen, Bauhof, Landwirtschaft“ am 17. März 2016 behandelt.

Folgende Angebote wurden von der Fa. Manfred Zeilinger, Allentsteig, eingeholt:

Zaun-Jugendwiese (zzgl. Fertigbeton für Fundament)	EUR 2.802,00
<u>Wegsperre (mechanischer Schranken samt Montage)</u>	<u>EUR 1.482,00</u>
<b>Gesamtbetrag (inkl. 20% MwSt.)</b>	<b>EUR 4.284,00</b>

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Zaun sowie die Wegsperre auf der Jugendwiese durch die Firma Manfred Zeilinger, 3804 Allentsteig, zu einem Preis in der Höhe von EUR 4.284,00 (inkl. 20% MwSt.) herstellen lassen. Hinzu kommen noch die Kosten für den Fertigbeton des Fundaments. Die Bedeckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe auf der HH-Stelle 1/2690-0060 erfolgt durch den höheren Sollüberschuss des Jahres 2017.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

HH-Stelle neu 1/2690-0060, Sonstige Einrichtungen u. Maßnahmen – Sonstige Grundstückseinrichtung Jugendwiese – außerplanmäßige Ausgabe, Bedeckung lt. Beschluss

D R I N G L I C H K E I T S A N T R Ä G E

GR Erich Pfeisinger verlässt um 20.39 Uhr den Sitzungssaal.

**Zu DR 1) Grundtausch mit Erich Pfeisinger jun. – EZ 59, KG Allentsteig**

Erich Pfeisinger jun. ist Alleineigentümer der Grundstücke 3521/2, 3524/1, 3531/2, 3533/2, 3539/1, 3546/2, 3548/1 und 3558/2, alle EZ 59, KG Allentsteig, im Gesamtausmaß von 23.859 m<sup>2</sup>. Die Grundstücke befinden sich im Bereich des Kalvarienberges / Steinbachstraße.

Er bietet die angeführten Grundstücke der Stadtgemeinde Allentsteig zum Tausch an.

**Mögliche Tauschflächen im Besitz der Stadtgemeinde Allentsteig wären:**

- „Steinberg“, Parz. 3395/1, EZ 117, KG Allentsteig, mit 5.798 m<sup>2</sup>
- „Kirchgrabenfeld“, Parz. 941, EZ 121, KG Reinsbach, mit 21.464 m<sup>2</sup>

Sollte eine Vermessung benötigt werden, wäre diese auf Kosten der Stadtgemeinde Allentsteig zu beauftragen, ebenso die notwendigen Kosten der Vertragserrichtung samt Eintragunggebühren beim Grundbuch.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Grundtausch zwischen Herrn Erich Pfeisinger, Dr. Ernst Krennstraße 42, 3804 Allentsteig (betrifft Grundstücke 3521/2, 3524/1, 3531/2, 3533/2, 3539/1, 3546/2, 3548/1 und 3558/2, alle KG Allentsteig) und der Stadtgemeinde Allentsteig (betrifft Grundstück 3395/1, KG Allentsteig und Grundstück 941, KG Reinsbach) die Zustimmung geben. Sämtliche mit dem Grundtausch verbundenen Kosten (Vertragserrichtung, Grundbucheintragung, eventuell notwendige Vermessung, usw.) sind seitens der Stadtgemeinde Allentsteig zu tragen.

**StR Alois Kainz stellt folgenden Zusatzantrag:**

Ich stelle den Zusatzantrag um Protokollierung folgender Wortmeldung:

Da man diese Dringlichkeit in einer solch umfangreichen Thematik nicht vorbereitend beurteilen konnte, begründen sich hiermit unsere Gegenstimmen.

**Abstimmung Zusatzantrag StR Alois Kainz:**

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

Abstimmung Antrag Bgm. Jürgen Koppensteiner:

**Beschluss:** Der Antrag wird mit 10 Stimmen dafür und 3 Gegenstimmen (StR Alois Kainz, GR Eva Kainz und GR Horst Stras-ser) angenommen.

HH-Stelle 1/8400-0010, Ankauf Grundstücke – Grundeinlösen, VA-Betrag EUR 1.500,00

GR Erich Pfeisinger betritt um 20.45 Uhr wieder den Sitzungssaal.

**Zu DR 2) Walter Eberl – E-Leitung auf Gemeindegrund**

Herr Eberl ersucht die Stadtgemeinde Allentsteig um Genehmigung seines Bauvorhabens für einen Leitungskanal, etwa 40 cm breit und 80 cm tief mit ca. 350 m Länge, für eine geplante E-Leitung von seinem Haus (Thaua Nr. 17, Grundstück 1551/23) entlang der Ortsstraße auf Grundstück 1551/5 zum Trafo der EVN Netz NÖ zwischen Kapelle und FF-Haus in Thaua.

Diese Leitung wäre zur Netzeinspeisung bei Erweiterung seiner Ökostromanlagen (Photovoltaik) u.a. erforderlich, da die Kapazität seiner Hauszuleitungen vom Netz NÖ bereits ausgeschöpft ist. Weiters wäre aus Sicht von Herrn Eberl mit entsprechenden Hausanschlüssen dazu auch der Aufbau eines Ortsnetzes für alternative Energieversorgung und Datenleitungen etc. möglich.

Herr Eberl führt weiter aus, dass es bei derartigen Grabungsarbeiten sinnvoll wäre, gleich die Verrohrung für eine Hochleistungs-Datenleitung (Glasfaser) mit zu verlegen.

Die von Herrn Eberl kontaktierte A1 Telekom Austria AG hat derzeit kein Interesse oder keine Mittel für den modernen Ausbau des Netzes. Eine spätere Leitungsnutzung mit entsprechender Abgeltung erscheint seiner Meinung nach jedoch möglich. Es wäre dazu die Projektierung zum schrittweisen Ausbau einer Glasfaser-Datenleitung angebracht.

StR Franz Edinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, Herrn Eberl grundsätzlich die Grabungsbewilligung auf der Parzelle 1551/5, KG Thaua, für die von ihm benötigte E-Leitung zu erteilen. Die Durchführung der Arbeiten sowie die Instandsetzung der Künetten hat konform der Vereinbarung zum Fernwärmenetz (GR Beschluss vom 17. Dezember 1997) zu erfolgen. Die Durchführung der Arbeiten erfolgt auf Kosten und Risiko von Herrn Ing. Mag. Walter Eberl.

StR Alois Kainz stellt folgenden Zusatzantrag:

Ich stelle den Zusatzantrag um Protokollierung folgender Wortmeldung:

Da man diese Dringlichkeit in einer solch umfangreichen Thematik nicht vorbereitend beurteilen konnte, begründen sich hiermit unsere Gegenstimmen.

Abstimmung Zusatzantrag StR Alois Kainz:

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

Abstimmung Antrag StR Franz Edinger:

**Beschluss: Der Antrag wird mit 11 Stimmen dafür und 3 Gegenstimmen (StR Alois Kainz, GR Eva Kainz und GR Horst Stras-ser) angenommen.**

**Zu DR 3) Atommüll – Nein danke! - Ergänzung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27. Juni 2017 eine Resolution zu den geplanten Atommüllendlagerstätten in Tschechien beschlossen.

Auf Grund eines im Frühjahr 2018 erschienenen Zeitungsberichts über mögliche Endlagerstätten in Österreich (ein wahrscheinlich geeigneter Standort ist in Perweis am Gelände des Truppenübungsplatz Allentsteig eingezeichnet) wäre aufbauend auf dem Gemeinderatsbeschluss des Vorjahres das „Nein“ auch zu Endlagerstätten in Österreich auszusprechen. Dieses „Nein“ gilt für jegliche Art von radioaktiven Abfällen (z.B. auch Abfälle aus Medizin und Forschung).

StR Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge in Ergänzung zum Gemeinderatsbeschluss vom 27. Juni 2017, DR 1, beschließen, dass sich der Gemeinderat auch gegen Atommüllendlagerstätten jeglicher Art in Österreich ausspricht und möge diesen Beschluss den zuständigen Stellen des Bundes zur Kenntnis und mit der Bitte um Berücksichtigung übermitteln.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**